

HV Turnier 2018

Montag, 17. September 2018

HV Turnier mit großem Erfolg durchgeführt

Das zweitägige HV-Turnier für E- und D-Jugendmannschaften ist neben den Handballcamps die aufwendigste Veranstaltung, die vom HV durchgeführt wird. Kurz vor der Saison spielen die E- und D-Jugendteams ein hochklassiges Turnier, das u.a. deswegen sehr beliebt ist, weil neben einem gut getakteten Zeitablauf auch hinreichend viele Spiele garantiert sind.

Samstag ist immer der Tag der D-Jugend; mit neun Teilnehmern spielte man in drei Dreiergruppen, deren Sieger (amtierender Champion Rhein-Neckar-Löwen 1, Rekordsieger SG Pforzheim/Eutingen, und TSV Malschenberg) dann in einer weiteren Dreiergruppe den Sieger ausspielten. Sowohl Junglöwen als auch Pforzheim gewannen ihre Spiele gegen Malschenberg, so daß es in der letzten Begegnung zu einer sehr hochklassigen Partie kam, die mit der SG Pforzheim/Eutingen einen verdienten Sieger hatte. Bereits zum fünften Mal in 11 Jahren trug man sich in die Siegerliste ein. Der HV belegte einen guten 5. Platz. Zu bemerken war, daß die Kluft zwischen leistungsorientierten Mannschaften und 'normalen' Dorfmannschaften größer zu werden scheint.

Einen herzlichen Dank möchten wir noch an die Schiedsrichter Tom Auer und Ingmar Hofmann senden, die das Turnier glatt und souverän leiteten.

Am Sonntag gab es dann das Turnier der E-Jugend, dessen Begegnungen traditionell von den Jung-Schiedsrichtern des Handballkreises Bruchsal geleitet werden. Hier spielte jeder gegen jeden, und auch hier hieß am Ende der Sieger SG Pforzheim/Eutingen. Hier war der Turniersieg womöglich noch souveräner als bei der D-Jugend, schon weil die Rhein-Neckar-Löwen ihre Talente in diesem Alter noch auf zwei Mannschaften aufteilen, die die Plätze 2 und 3 belegten. Auch der HV ist trotz bewährter Leitung durch Heike dieses Jahr keine Konkurrenz gewesen, immerhin schaffte man am Ende, Platz 4 zu belegen.

Nach zwei ereignisreichen Tagen konnte der HV Bilanz ziehen, und feststellen, daß sich der Aufwand gelohnt hatte.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, besonders aber ans Bewirtungsteam, um Heike, Luzia, Tanja, Sven, und die helfenden Eltern, ohne die wir den Betrieb einstellen müßten. Dank auch an Gunnar Grethe für die Anleitung der Jung-SR.